

Sangerhäuser Nachrichten



Jahrgang 18, Dienstag, den 5. April 2022, Nummer 3/2022

Inhalt

- Aus dem Rathaus
Seite 2
- Termine und
Informationen
Seite 13
- Was ist wann geöffnet?
Seite 15
- Aus den Ortschaften
Seite 16
- Wasserverband Südharz
Seite 17
- Termine für Senioren
Seite 17
- Anzeigenteil
ab Seite 17

Besuchen Sie uns online
unter
www.sangerhausen.de
oder über
Telefon 03464 565-0

Sangerhäuser

Frühlingserwachen

08.–10. APRIL

SONNTAG 13⁰⁰–18⁰⁰ GEÖFFNET!

Die Sangerhäuser Innenstadt lädt zum traditionellen
Flanieren und Frühlingsshopping ein!

**buntes
Händler-
treiben**

**Auto
Show**

**mit
kulinarischen
Überra-
schungen**

**Live
Musik**

**Ostereier-
Gewinnspiel**

**Kinder
Spiel-
spaß**

**Schau-
steller**

**Moden-
schauen**

Eine Initiative des Gewerbe-Verein Sangerhausen e.V.
Mit Unterstützung der Stadt Sangerhausen

Lesen Sie dazu bitte das komplette Programm auf Seite 13.

Aus dem Rathaus

Auszug aus dem Bericht des Oberbürgermeisters zur 24. Stadtratssitzung am 10. März 2022



Sehr geehrter Herr Vorsitzender, sehr geehrte Stadträtinnen und Stadträte, sehr geehrte Ortsbürgermeisterinnen und Ortsbürgermeister sowie Mitglieder von Ortschaftsräten und sachkundige Einwohner, liebe Bürgerinnen und Bürger, sehr geehrte Gäste!

Stand der Liquidität der Stadt: Für das gesamte Haushaltsjahr 2022 steht der Stadt Sangerhausen ein unveränder-

ter Liquiditätskreditrahmen von 19,5 Mio. € gemäß unserer genehmigten Haushaltssatzung zur Verfügung. Die aktuelle Inanspruchnahme liegt bei rund 13,75 Mio. €.

In Anlehnung an die pflichtig vorzunehmende Liquiditätsplanung werden die Monate Oktober und November die höchste Inanspruchnahme ausweisen. In beiden Monaten wird eine Inanspruchnahme von mehr als 19 Mio. € erwartet. Des Weiteren möchte ich einen Ausblick auf ein Thema geben, welches die Finanzen der Stadt und ihrer Einwohner bzw. Flächenbesitzer betrifft: Die bevorstehende Reform der Grundsteuer. Diese wird notwendig infolge eines Urteils des Bundesverfassungsgerichtes aus dem Jahr 2018. Fortan soll die Berechnung der Grundsteuer nicht ausschließlich auf den Größen der Grundstücksflächen und der Gebäude fußen, sondern durch Berücksichtigung von der jeweiligen Lage wertabhängig berechnet werden.

Bis zum Versand der neuen Grundsteuerbescheide in knapp 3 Jahren, erfolgen eine Reihe von Vorarbeiten. Unter anderem muss sich jeder Eigentümer von Grundbesitz neu erklären. Hierzu verschickt das Finanzamt im Juni diesen Jahres entsprechende Schreiben mit der Aufforderung zur Abgabe der Erklärung - zu übermitteln voraussichtlich bis Oktober 2022. Nach Eingang der Erklärungen erfolgt durch das Finanzamt die Festsetzung eines Grundlagen- bzw. Messbescheides, welcher die Grundlage für die Abgabenbescheide der Kommunen ab 2025 bildet. Bis zum Versand der neuen Bescheide Anfang 2025 gelten noch die alten Berechnungen. Die Grundsteuerreform wird eine Reihe von Änderungen bei den konkreten Berechnungen mit sich bringen. So werden bei der Grundsteuer A fortan die Eigentümer und nicht mehr die Pächter besteuert, keine Zerlegungen mehr vorgenommen, Gartenlauben anders berücksichtigt und fortan auch Windkraftanlagen mit bewertet. Bei der Grundsteuer B entfällt die separate Berücksichtigung von Gebäuden auf fremden Grund. Fortan zahlt nur der Grundstückseigentümer.

Etwas Erfreuliches berichten kann ich über die **Grundschule Großeinungen: Kürzlich konnten Sanierungsmaßnahmen in einem zuvor ungenutzten Gebäudeflügel abgeschlossen werden.** Aufgrund konzeptioneller Ziele der Schule und gestiegener Schülerzahlen kam die Schule an ihre räumlichen Kapazitätsgrenzen, sodass wir uns Ende 2018 entschieden haben, Gelder zur Förderung der Schulinfrastruktur zu beantragen. Bereits im Januar 2019 wurden Fördermittel in Höhe von 205.000 € bewilligt, sodass die

weiteren Planungen auf den Weg gebracht und notwendige Baugenehmigungen eingeholt werden konnten. Beginn der umfassenden Baumaßnahme war der 31. August 2020. Beteiligt waren Gewerke aus den Bereichen Ausbau, Tischler, Estrich, Maler- und Bodenbelag, Elektro, Heizung-Sanitär sowie Fliesen.

Erschwert und verzögert wurden die Bauarbeiten nicht nur durch die Corona-Pandemie, sondern auch durch schwierige Wetterverhältnisse mit hohen zweistelligen Minustemperaturen im Februar vergangenen Jahres. Dennoch wurde das Gesamtbudget von 230.000 € bei dieser Maßnahme nicht überschritten. In den Herbstferien vergangenen Jahres wurde im Rahmen des DigitalPakt Schule außerdem die strukturierte Verkabelung für das zukünftige WLAN verlegt. Als Ergebnis der Baumaßnahme konnten zwei Klassenräume (darunter ein Förder- sowie ein Kunst- und Musikraum), ein Vorbereitungsraum, das Archiv, sowie der Flur und der zugehörige Verbinder zum bestehenden Schulgebäude saniert und wieder nutzbar gemacht werden.

Abschließend wurden die Räume mit neuem Mobiliar, darunter Tische und Stühle für Schüler und Lehrer, sowie Schränke, aber auch Teppiche und eine Couch für den Förderraum ausgestattet.

Zwei interaktive Tafeln runden die Maßnahme ab und ermöglichen den Pädagoginnen und Pädagogen vor Ort einen zeitgemäßen Unterricht und eine inklusive Beschulung der Kinder.

Es folgen einige **Informationen aus dem Fachbereich Bürgerservice. Zum einen betreffen diese unser Stadtbüro:** Auch während der pandemischen Einschränkungen war dieses wichtiger Dreh- und Angelpunkt im Bürgerverkehr. Durch konkrete Terminabstimmungen - in der Regel digital und telefonisch - waren die Kolleginnen und Kollegen auch während der offiziellen Schließzeiten des Rathauses mit Terminen für das Stadtbüro voll ausgelastet.

Monatlich werden derzeit im Stadtbüro rund 600 gebührenpflichtige Vorgänge bearbeitet. Hinzu kommt eine gleiche Anzahl von gebührenfreien Vorgängen, wie z. B. Ummeldungen, Umzüge, Abholung von Dokumenten, bestimmte Meldebescheinigungen für Sozialleistungen und Steuerangelegenheiten etc. Pro Sprechtag werden so zwischen 50 und 80 Personen mit ihren jeweiligen Anliegen bearbeitet. Am Empfangs- und Informationstresen ist die Anzahl entsprechend höher.

Die meisten zu bearbeitenden Vorgänge befinden sich im Bereich der Personalausweise, Reisepässe und Führungszeugnisse. Aber auch An- und Ummeldungsvorgänge sind sehr zahlreich. Zeitlich überraschend aufwendig gestaltet sich die Anmeldung eines Hundes. Hier sind die gesetzlichen Vorgaben mit einem hohen Verwaltungsaufwand verbunden.

Wie andere Bereiche auch, hatte das Stadtbüro in den Zeiten der Pandemie häufiger als sonst mit krankheitsbedingten Ausfällen zu kämpfen, was jedoch mit hohen zusätzlichen Einsatz durch die Mitarbeiterinnen gut überbrückt werden konnte. Die anstehenden Lockerungsmaßnahmen werden auch in unserem Stadtbüro in den kommenden Wochen wieder zur schrittweisen Aufnahme des regulären Betriebs führen.

Es folgen einige Angaben aus der **Auswertung der Statistik der Verwarn- und Bußgelder im Haushaltsjahr 2021:** Im vergangenen Jahr wurden im ruhenden Verkehr rund 6.300 erfasste Vorgänge registriert. Im fließenden Verkehr wurden mit rund 5.500 Vorgängen annähernd die Werte des Jahres 2020 erreicht.

Die allgemeinen Ordnungswidrigkeiten verzeichnen in der Anzahl der Vorgänge ebenso einen leichten Rückgang. Zu den allgemeinen Ordnungswidrigkeiten zählen z. B. Verstöße innerhalb des Hundegesetzes, der Grünflächensatzung oder auch Verstöße nach dem Personalausweisgesetz.

Die Gründe für den insgesamt festzustellenden Rückgang von Vorgängen im Vergleich zu den Vorjahren liegen insbesondere in zu kompensierenden krankheitsbedingten Ausfällen innerhalb des zuständigen Fachdienstes.

Zum Abschluss möchte ich auf das Thema zu sprechen kommen, was uns alle sicher zurzeit am meisten bewegt: **Der Krieg in der Ukraine.** Vor zwei Wochen, am 24. Februar, hat die Russische Föderation ihr Nachbarland überfallen. Für die Menschen in der Ukraine bedeutet dies unfassbares Leid. Hilfe ist dringend notwendig.

Einer der lokalen Akteure aus der Stadt, der sofort begonnen hat, Unterstützung zu organisieren, ist der Rotary Club Sangerhausen. Im Rahmen einer ersten Hilfsaktion wurden dringend benötigte Dinge, wie Wolldecken, Kissen, Schlafsäcke, Hygieneartikel und Lebensmittel gesammelt und beschafft und am vergangenen Samstag in das östliche Polen gebracht. Von dort aus werden die Hilfsgüter weitergeleitet und an den entsprechenden Stellen an die vor dem Krieg flüchtenden Menschen verteilt.

Als Stadt Sangerhausen haben wir uns an dieser Aktion beteiligt, finanzielle Mittel beigesteuert und den Einkauf von Teilen der dringend benötigten Güter übernommen.

Darüber hinaus fand am 1. März eine durch den Landkreis Mansfeld-Südharz organisierte Beratung mit den Bürgermeistern und Akteuren aus der Wohnungswirtschaft statt. Im Rahmen dieser wurden erste Schritte zur Vorbereitung der Aufnahme Geflüchteter besprochen. Der Landkreis Mansfeld-Südharz übernimmt die zentrale Koordination von Hilfs- und Unterstützungsangeboten. Bürgerinnen und Bürger, die Wohnraum bereitstellen oder Geld spenden wollen, aber auch private Hilfsinitiativen, können sich dazu direkt an den Landkreis wenden. Die entsprechenden Kontaktdaten finden Sie auf der Homepage und den Social-Media-Kanälen des Landkreises.

In Absprache mit dem Landkreis Mansfeld-Südharz, werden wir bei der Ausstattung von Unterkünften für Geflüchtete in Sangerhausen unterstützen.

Die Hilfsbereitschaft in ganz Deutschland ist seit Ausbruch des Krieges überall sichtbar. Zahlreiche Hilfsorganisationen, aber auch unzählige private Initiativen beeindruckten auch in unserer Stadt mit ihrer Solidarität. Damit setzt ein Großteil

unserer Bevölkerung ein deutliches Zeichen der Verbundenheit mit der Ukraine. Lassen Sie uns diesem Krieg gemeinsam einen Akt der Menschlichkeit entgegensetzen und den vor dem Krieg flüchtenden Menschen mit einer Spende oder persönlichen Engagement zur Seite stehen.

Ergänzend zum Bericht des Oberbürgermeisters: Thema Ukrainehilfe

Mit weiteren Hilfsgütern unterstützte die Stadt Sangerhausen die nunmehr 6. Spendenaktionen der Rotarier. An die Grenze zur Ukraine wurden am 26. März vor allem Nahrungsmittel, Hygiene- und Pflegeartikel für Babys und Kleinkinder geschickt. Mit einem von der Stadt zur Verfügung gestellten Kleintransporter konnten insgesamt 70 Kisten transportiert werden. Um besser direkt vor Ort versorgen zu können, hatte der Rotary Club eine Gulaschkanone erworben, die das Fahrzeug des städtischen Bauhofes praktisch im „Schlepptau“ hatte.



Verlegung Wochenmarkt in der Osterwoche

Bereits seit vielen Jahren findet der Wochenmarkt in der Osterwoche statt: am Karfreitag, 15.04.2022, am Gründonnerstag, 14.04.2022.

So auch in diesem Jahr. In der Zeit von 7.00 - 14.00 Uhr können Sie sich mit allem versorgen, was Sie für ein paar entspannte Feiertage benötigen. Am Dienstag nach Ostern, 19.04.2022, entfällt der Wochenmarkt.

Aufruf zur Bereitstellung von Wohnraum

Landkreis koordiniert Angebote für Unterkünfte und Hilfe durch Spenden

Im Zuge der Vorbereitung für die Aufnahme von möglichen Flüchtlingen hat sich der Landkreis Mansfeld-Südharz gemeinsam mit den Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern der Städte und Gemeinden auf eine zentrale Koordinierung von Hilfs- und Unterstützungsangeboten aus der Bevölkerung geeinigt. Bürgerinnen und Bürger, die Wohnraum für die Unterbringung von Ukraine-Flüchtlingen bereitstellen wollen, sind dazu aufgerufen, sich unter der E-Mail-Adresse _unterbringung.ukrainer@lkmsh.de beim Landkreis zu melden.

Folgende Angaben sind für die Koordinierung der Wohnraumangebote notwendig:

- * Größe (in qm)
- * Personenanzahl
- * Lage & Ort (Anbindung an Infrastruktur wie ÖPNV, Einkaufsmöglichkeiten ...)
- * Ausstattung (Möblierung, Sanitäranlagen)

Hinweis: Im Falle einer Unterbringung entsteht ein vom Landkreis unabhängiges Mietverhältnis zwischen Mieter und Vermieter mit allen Rechten und Pflichten. Ebenso können sich Bürgerinnen und Bürger bei Fragen zu Geldspenden oder privaten Hilfsinitiativen an den Landkreis unter _ukrainehilfe@lkmsh.de wenden.

Die Stadt von 10 Tonnen Müll befreit

Frühjahrsputz in Sangerhausen

Nach zweijähriger Pause fand am 26. März wieder die Müllsammelaktion statt, die der Rotary Club in Zusammenarbeit mit der Stadt Sangerhausen und den Wirtschaftsjuvenen durchgeführt hat. Fast 180 freiwillige Helferinnen und Helfer „befreiten“ das Gebiet in und um Sangerhausen von 10 Tonnen Müll. Federführend hatten Ralf Schatz und Frau Peisker von der Schatz Umwelt GmbH die Aktion koordiniert. Mit Müllsäcken, Handschuhen, Warnwesten und Müllgreifern waren alle bestens ausgerüstet.

Eine große Gruppe Schülerinnen und Schüler aus dem Geschwister-Scholl-Gymnasium unterstützten ebenfalls den Müllsammeltag



Die Stadt Sangerhausen unterstützte nicht nur mit einem Sammelteam rund um Oberbürgermeister Sven Strauß (B. o. 4. v. l.), sondern vor allem mit einem Einsatz des städtischen Bauhofes. Insgesamt 6 Mitarbeiter transportierten den zusammengetragenen Müll bis 16.00 Uhr ab.

Es war einfach nur krass, was sich da so angefundenes hat. Vom ausrangierten Rollator, über Klappstühle, Matratzen, jede Menge Flaschen, Dosen und gefüllte Hundekottüten (?), zum Schluss landete alles in Müllsäcken oder auf große Haufen am Straßenrand.



Aktuelle Situation im Besucherbergwerk

Lausitzer und Mitteldeutsche Bergbau-Verwaltungsgesellschaft mbH (LMBV) legen Focus auf geflutete Gruben Hohlräume

Am 24. März 2022 informierte Bernd Sablotny, Sprecher der LMBV-Geschäftsführung über die aktuelle Situation im Besucherbergwerk Wettelrode und den Sachstand zur Ursachenforschung des massiven Wassereintruchs. Neben Oberbürgermeister Sven Strauß und Landrat André Schröder nahmen Vertreter der zuständigen Behörde, des Museumsbetriebes Röhrigschacht sowie der Landesanstalt für Altlastenfreistellung Sachsen-Anhalt an der Arbeitsberatung teil.

Im aktuellen Fokus der Untersuchungen liegen unter anderem die in den 90er Jahren gefluteten Gruben Hohlräume des Sangerhäuser Kupferschieferbergbaus. Möglich ist, dass hier über durchlässige Gesteinsschichten das Wasser in das Besucherbergwerk einströmt. Nach ersten Analysen konnten die Starkniederschläge im Februar 2022 als Verursacher der Zuflüsse ausgeschlossen werden. Auch eine zweite Möglichkeit, dass der in unmittelbarer Nähe zum Bergwerksstandort befindliche Kunstteich Wettelrode Ursache der starken Zuflüsse sein könnte, hatte sich vorerst nicht bestätigt. Das Untersuchen der potentiellen Ursachen erfolgt auch mit externen Sachverständigen im Auftrag der Landesanstalt für Altlastenfreistellung Sachsen-Anhalt.

Parallel dazu optimiert der Sanierungsträger LMBV weiter das gegenwärtige Abpumpen der anfallenden Wässer, so dass die Energieversorgung unter Tage und damit der Betrieb der Pumpen gesichert ist. Der Zustrom von Wässern aus dem umgebenden Gebirge hat etwas nachgelassen und beträgt derzeit circa 180 – 190 m³/h. Die Öffnung des Museumsbetriebes Röhrigschacht Wettelrode ist auf Grund der aktuell weiter anhaltenden Zuflüsse zum Bergwerk und der durch den Wassereintruch verursachten Beeinträchtigungen noch nicht absehbar.

Beschlüsse der 24. Ratssitzung vom 10.03.2022

Abberufung, Berufung und Verpflichtung von sachkundigen Einwohnern nach §§ 41, 47 Abs. 1 und 49 KVG LSA - Berufung und Verpflichtung:

Nach § 49 (3) i.V.m. § 47 (1) KVG LSA wurde Frau **Nicole Holländer (B.I.S.)** als **sachkundige Einwohnerin** in den Schul- und Sozialausschuss berufen.

Beschlussgegenstand des Beschlusses Nr. 1-24/22

Berufung des Ortswehrleiters der Ortsfeuerwehr Sangerhausen innerhalb der Freiwilligen Feuerwehr Sangerhausen in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit

Beschlusstext

Der Stadtrat beschließt, dass mit Wirkung vom 17.03.2022 Herr Thomas Schröter zum Ortswehrleiter der Ortsfeuerwehr Sangerhausen für den Zeitraum von 6 Jahren in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit berufen wird.

Beschlussgegenstand des Beschlusses Nr. 2-24/22

Bestimmung eines Mitglieds des Stadtrates als Vertreter im Beirat der Worch'schen Stiftung u. a.

Beschlusstext

Der Stadtrat bestimmt Frau Käthe Milus als Mitglied im Beirat der Worch'schen Stiftung u. a. Die Amtszeit beginnt nach dem Tag der Beschlussfassung.

Beschlussgegenstand des Beschlusses Nr. 3-24/22

Genehmigung von überplanmäßigen Auszahlungen gemäß § 105 des KVG LSA in Höhe von 70.300,00 € für die Beschaffung einer digitalen Schließanlage der Gebäude Markt 1 sowie Markt 7a

Beschlusstext

Der Stadtrat stimmt den überplanmäßigen Auszahlungen in Höhe von 70.300,00 € für die Beschaffung einer digitalen Schließanlage für die Gebäude Markt 1 sowie Markt 7a unter dem

- Produkt 11170100 – Infrastrukturelles und technisches Immobilienmanagement
- Sachkonto 08210000 – Betriebs- und Geschäftsausstattung
- Maßnahmenummer 111701M00015 zu.

Die Deckung der benötigten Mittel erfolgt aus

- Produkt 61110100 – Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen
- Sachkonto 23110000 – Sonderposten aus Zuwendungen
- Maßnahmenummer 611101M00001.

Beschlussgegenstand des Beschlusses Nr. 4-24/22

Aufstellungsbeschluss zur 7. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Sangerhausen

Beschlusstext

Der Stadtrat der Stadt Sangerhausen beschließt die Aufstellung der 7. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Sangerhausen.

Die 7. Änderung umfasst:

1. B-Plan Nr. 48 „Industriegroßfläche Sangerhausen“ Stadt Sangerhausen
2. B-Plan Nr. 42 „Wohngebiet Ostsiedlung“ Stadt Sangerhausen (Teilfläche)

Beschlussgegenstand des Beschlusses Nr. 5-24/22

Abwägungsbeschluss zur 3. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6 Wohngebiet „Am Beyernaumburger Weg“ der Stadt Sangerhausen

Beschlusstext

Der Stadtrat der Stadt Sangerhausen beschließt, die Abwä-

gung der vorgebrachten Anregungen, Hinweise und Stellungnahmen der Öffentlichkeit, der Behörden, der sonstigen Träger öffentlicher Belange und der Nachbargemeinden zur 3. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6 Wohngebiet „Am Beyernaumburger Weg“ der Stadt Sangerhausen entsprechend dem in der Anlage beigefügten Abwägungsvorschlag vorzunehmen.

Anlage: online unter <https://buergerinfo.sangerhausen.de>

Beschlussgegenstand des Beschlusses Nr. 6-24/22

Satzungsbeschluss zur 3. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6 Wohngebiet „Am Beyernaumburger Weg“ Stadt Sangerhausen

Beschlusstext

Der Stadtrat der Stadt Sangerhausen beschließt die 3. vereinfachte Änderung des B-Planes Nr. 6 Wohngebiet „Am Beyernaumburger Weg“ der Stadt Sangerhausen als Satzung. Die Begründung wird gebilligt.

Beschlussgegenstand des Beschlusses Nr. 7-24/22

Verkauf einer Teilfläche des Grundstückes der Gemarkung Großleiningen, Flur 6, Flurstück 587, ca. 5.000 m² als Baugrundstücke

Stadt Sangerhausen

Öffentliche Bekanntmachung

Die 46. Sitzung des Hauptausschusses findet

**am Mittwoch, dem 06.04.2022, um 18:00 Uhr,
Aula der Grundschule Süd-West,
Wilhelm-Koenen-Str. 33,
06526 Sangerhausen**

statt.

Die EINWOHNERFRAGESTUNDE wird in der Zeit zwischen 18:00 Uhr und 18:30 Uhr durchgeführt.

Tagesordnung:

öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Genehmigung von Niederschriften
 - 3.1. Genehmigung der Niederschrift der 44. Sitzung des Hauptausschusses vom 09.03.2022
 - 3.2. Genehmigung der Niederschrift der 45. Sitzung des Hauptausschusses vom 16.03.2022
4. Beratungsgegenstände in öffentlicher Sitzung
 - 4.1. Beratung von Beschlussvorlagen zur 25. Ratssitzung am 07.04.2022
 - 4.1.1. Genehmigung von überplanmäßigen Auszahlungen gemäß § 105 des KVG LSA in Höhe von 28.700,00 € für den Erwerb von 19 Atemschutzgeräten (TOP 6.2 d.RS)
 - 4.1.2. Genehmigung von überplanmäßigen Aufwendungen gemäß § 105 des KVG LSA in Höhe von 44.286,85 € für Renovierungsarbeiten an der Trauerhalle auf dem Friedhof in Sangerhausen (TOP 6.3 d.RS)
 - 4.1.3. Genehmigung von außerplanmäßigen und überplanmäßigen Auszahlungen gemäß § 105 KVG LSA von insgesamt 106.500 € für die Sicherung der Bauvorhaben an den Turnhallen im Friesenstadion und in Obersdorf (TOP 6.4 d.RS)
 - 4.1.4. Aufstellungsbeschluss zur Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 26 IPM - Industriepark Mitteldeutschland - Stadt Sangerhausen (TOP 6.5 d.RS)

- 4.1.5. Aufstellungsbeschluss Ergänzungssatzung Nr. 1 „Wohnbebauung Vor der Mooskammer“ OT Großleinen / Stadt Sangerhausen (TOP 6.6 d.RS)
- 4.2. Beratung von Beschlussvorlagen im Hauptausschuss
- 4.3. Information und Anfragen
- 4.4. Wiedervorlage

nichtöffentlicher Teil

- 5. Beratungsgegenstände in nichtöffentlicher Sitzung
 - 5.1. Beratung von Beschlussvorlagen im Hauptausschuss
 - 5.1.1. Vergabe von Bauleistungen - Grundschule Wippra: Demontage und Entsorgung einer vorhandenen Zaunanlage sowie Neubau einer Doppelstabmatten-Zaunanlage
Vorlage: BV/357/2022
 - 5.1.2. Verkauf der Grundstücke in der Gemarkung Sangerhausen, Flur 15, Flurstück 1574 mit 1.283 m² und Flurstück 1581 mit 176 m²
Vorlage: BV/348/2022
 - 5.1.3. Kauf eines Geräteträgers
Vorlage: BV/355/2022
 - 5.1.4. Vergabe DigitalPakt Grundschulen - Grundschule Am Rosarium
Vorlage: BV/349/2022
 - 5.2. Information über Themen der Regionalen Planungsgemeinschaft Harz für die Stadt Sangerhausen
 - 5.3. Information und Anfragen
 - 5.4. Wiedervorlage

gez. S. Strauß
Oberbürgermeister

Stadt Sangerhausen

Öffentliche Bekanntmachung

Die 47. Sitzung des Verweisungshauptausschusses findet

**am Mittwoch, dem 27.04.2022, um 18:00 Uhr,
Aula der Grundschule Süd-West,
Wilhelm-Koenen-Str. 33, 06526 Sangerhausen**

statt.

Die EINWOHNERFRAGESTUNDE wird in der Zeit zwischen 18:00 Uhr und 18:30 Uhr durchgeführt.

Tagesordnung:

öffentlicher Teil

- 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und Beschlussfähigkeit
- 2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
- 3. Genehmigung von Niederschriften
- 4. Beratungsgegenstände in öffentlicher Sitzung
 - 4.1. Verweisung von Beschlussvorlagen zur 26. Ratssitzung am 18.05.2022
 - 4.2. Beratung von Beschlussvorlagen im Hauptausschuss
 - 4.3. Information und Anfragen
 - 4.4. Wiedervorlage

nichtöffentlicher Teil

- 5. Beratungsgegenstände in nichtöffentlicher Sitzung
 - 5.1. Verweisung von Beschlussvorlagen zur 26. Ratssitzung am 18.05.2022
 - 5.2. Beratung von Beschlussvorlagen im Hauptausschuss
 - 5.3. Information über Themen der Regionalen Planungsgemeinschaft Harz für die Stadt Sangerhausen
 - 5.4. Information und Anfragen
 - 5.5. Wiedervorlage

gez. S. Strauß
Oberbürgermeister

Bekanntmachung der Stadt Sangerhausen

Satzung der Stadt Sangerhausen über die 3. Vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6 Wohngebiet „Am Beyernaumburger Weg“ mit baugestalterischen Festsetzungen der Stadt Sangerhausen

Der Stadtrat der Stadt Sangerhausen hat in der Stadtratsitzung am 10.03.2022 die 3. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6 Wohngebiet „Am Beyernaumburger Weg“ der Stadt Sangerhausen, bestehend aus der Planzeichnung und den textlichen Festsetzungen, Bebauungsplan der Innenentwicklung gemäß § 13a BauGB, als Satzung beschlossen. Die Satzung wird hiermit bekannt gemacht.

Mit der Bekanntmachung tritt die Satzung über die 3. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6 Wohngebiet „Am Beyernaumburger Weg“ der Stadt Sangerhausen in Kraft. Jedermann kann die Unterlagen zur Satzung mit der Begründung ab diesem Tag bei der Stadtverwaltung Sangerhausen, Fachbereich Stadtentwicklung und Bauen, Fachdienst Stadtplanung in 06526 Sangerhausen, Markt 7a, Zimmer 212, während der Sprechzeiten

montags von	9:00 - 12:00 und 14:00 - 15:00 Uhr
dienstags von	9:00 - 12:00 und 14:00 - 18:00 Uhr
mittwochs von	9:00 - 12:00 Uhr
donnerstags von	9:00 - 12:00 und 14:00 - 15:00 Uhr
freitags von	9:00 - 12:00 Uhr

einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Auf Grund der Einschränkungen im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie können die Unterlagen bis auf weiteres nur nach Terminvereinbarung während der Dienstzeiten bei der Stadtverwaltung Sangerhausen, Fachbereich Stadtentwicklung und Bauen, Fachdienst Stadtplanung, Zimmer 212 in 06526 Sangerhausen, Markt 7 a eingesehen werden. (Planungssicherstellungsgesetz-PlanSiG vom 20.05.2020 i.V.m. dem Gesetz zur Verlängerung des Planungssicherstellungsgesetzes und der Geltungsdauer dienstrechtlicher Vorschriften vom 18.03.2021).

Eine Verletzung der im § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften ist unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt Sangerhausen geltend gemacht worden ist.

Mängel der Abwägung sind unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb von sieben Jahren seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt Sangerhausen geltend gemacht worden sind.

Dabei ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen (§ 215 Abs. 1 BauGB).

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diesen Bebauungsplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.



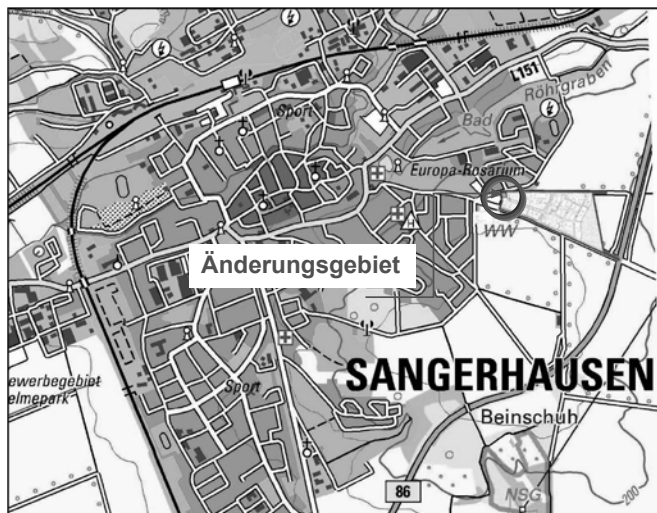
Sven Strauß
Oberbürgermeister



Übersichtsplan

Geltungsbereich der 3. vereinfachten Änderung des Bebauungsplans Nr. 6 Wohngebiet „Am Beyernaumburger Weg“ mit baugestalterischen Festsetzungen

Bebauungsplan der Innenentwicklung gemäß § 13 a BauGB



© GeoBasis-DE / LVermGeo LSA, [2020, A18-38915-2009-14]
(www.lvermgeo.sachsen-anhalt.de)
© LK Mansfeld-Südharz

Stadt Sangerhausen

Öffentliche Bekanntmachung

Die 25. Ratssitzung findet

**am Donnerstag, dem 07.04.2022, um 16:00 Uhr,
in der Zweifelder-Sporthalle Riestedt,
Am Festplatz, 06526 Sangerhausen**

statt.

Die EINWOHNERFRAGESTUNDE wird in der Zeit zwischen 17:00 Uhr und 18:00 Uhr durchgeführt.

Tagesordnung:

öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift der 24. Ratssitzung vom 10.03.2022 (wird nachgereicht)
4. Bericht des Oberbürgermeisters
5. Anfragen und Aussprache zum Bericht des Oberbürgermeisters
6. Beratungsgegenstände in öffentlicher Sitzung
- 6.1. Abberufung, Berufung und Verpflichtung von sachkundigen Einwohnern nach §§ 41, 47 Abs. 1 und 49 KVG LSA und Feststellung der Mitgliedschaft durch Abstimmung des Stadtrates
- 6.2. Genehmigung von überplanmäßigen Auszahlungen gemäß § 105 des KVG LSA in Höhe von 28.700,00 € für den Erwerb von 19 Atemschutzgeräten
- 6.3. Genehmigung von überplanmäßigen Aufwendungen gemäß § 105 des KVG LSA in Höhe von 44.286,85 € für Renovierungsarbeiten an der Trauerhalle auf dem Friedhof in Sangerhausen

- 6.4. Genehmigung von außerplanmäßigen und überplanmäßigen Auszahlungsgemäß § 105 KVG LSA von insgesamt 106.500 € für die Sicherung der Bauvorhaben an den Turnhallen im Friesenstadion und in Obersdorf
- 6.5. Aufstellungsbeschluss zur Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 26 IPM - Industriepark Mitteldeutschland - Stadt Sangerhausen
- 6.6. Aufstellungsbeschluss Ergänzungssatzung Nr. 1 „Wohnbebauung Vor der Mooskammer“ OT Großleinungen/Stadt Sangerhausen

nichtöffentlicher Teil

7. Beratungsgegenstände in nicht öffentlicher Sitzung
- 7.1. Vorberatung von Beschlussvorlagen zur Versammlung des Wasserverbandes Südharz (ohne Beschlussvorlage)

öffentlicher Teil

8. Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Weiterhin sind folgende Regeln zu beachten - Abstand einhalten, Hygieneregeln beachten, Maske tragen.

gez. S. Strauß
Oberbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Die Stadt Sangerhausen, als Eigentümerin, beabsichtigt auf dem Wege der öffentlichen Bekanntmachung den **Verkauf** des nachfolgenden **Grundstückes**:

Gemarkung: **Rotha**
Lage: neben dem Friedhof
Flur: **4**
Flurstück: **551/68, ca. 650 m²**

Bei dem zu veräußernden Grundstück handelt es sich um eine gepflegte Grünfläche.

Stadtplanerisch wird das Grundstück dem Außenbereich (§ 35 BauGB) zugeordnet.

Eine Bebauung ist ausgeschlossen.

Da das Grundstück frei zugänglich ist, kann dieses jederzeit besichtigt werden.

Sämtliche mit dem Erwerb des Grundstückes verbundenen Kosten sowie die Kosten der notwendigen Zerlegungsmessung sind vom Erwerber zu tragen.

Als Kaufpreis wird ein Mindestgebot von 1.300,00 € angesetzt.

Für Auskünfte zum Grundstück steht Ihnen der Fachdienst Bauverwaltung und Grundstücksverkehr, Frau Baierl, Telefon-Nr. 03464/565-347 zur Verfügung.

Der Erwerbsantrag ist mit Kaufpreisangebot und Angabe zur künftigen Nutzung **bis zum 30.06.2022** bei der Stadt Sangerhausen

FD Bauverwaltung und Grundstücksverkehr

Markt 7a in 06526 Sangerhausen

mit dem Vermerk: - „Angebot - nicht öffnen, Rotha, Flur 4, Flst. 551/68, ca. 650 m²“ – einzureichen.

Der Verkauf erfolgt zum Höchstgebot.

Bieter die den Zuschlag nicht erhalten, werden nicht gesondert benachrichtigt.

Die Stadt Sangerhausen ist nicht verpflichtet zu verkaufen oder an einen bestimmten Bieter zu veräußern.

Für die Richtigkeit der vorstehenden Angaben wird jegliche Haftung ausgeschlossen.

Eine erneute Ausschreibung bleibt vorbehalten.



gez. Sven Strauß
Oberbürgermeister

Stellenausschreibungen

Die Stadt Sangerhausen hat folgende Stellen öffentlich ausgeschrieben:

Sachbearbeiter (m/w/divers) Stadtbüro
Baumpfleger (m/w/divers)
Schulsekretär (m/w/divers)

Nähere Informationen zu den ausgeschriebenen Stellen und den Bewerbungsmodalitäten finden Sie auf der Homepage der Stadt Sangerhausen www.sangerhausen.de unter der Rubrik „Verwaltung & Politik“ – Bekanntmachungen – Stellenausschreibungen.

Änderungen bei der Vergabe von Bewohnerparkausweisen

Was Sie darüber wissen sollten ...

Die Stadt Sangerhausen ermöglicht seit vielen Jahren durch die Ausweisung von Bewohnerparkflächen in der Innenstadt das Parken in unmittelbarer Wohnnähe.

Ein hoher Anteil dieser Bewohnerparkflächen ermöglicht tagsüber in Form einer Doppelnutzung u.a. auch das Parken für Kunden und Besucher als ausgewiesene Kurzzeitparkplätze. Damit wird sichergestellt, dass der Parkraum tagsüber effektiv ausgelastet wird, aber gerade nach Feier-

abend die Bewohnerstellplätze auch den parkberechtigten Anwohnern zur Verfügung stehen.



(Foto: Pixabay)

Die Bewohnerparkausweise werden nach Antragstellung nur für Bewohner mit Wohnsitz in unmittelbarer Nähe des Stellplatzes vergeben. Weiterhin wird die Möglichkeit eines privat vorhandenen Stellplatzes oder einer Garage auf eigenem Grundstück bzw. des Vermieters überprüft, welche vorrangig zu nutzen sind. Dadurch kann es durchaus im jeweiligen Fall zu einer Nichterteilung des Bewohnerparkausweises kommen.

Der Stadt Sangerhausen liegen momentan 58 Anträge vor, die aufgrund der bestehenden Auslastung nicht bearbeitet werden können. Es ist festzustellen, dass die vorhandenen Bewohnerparkflächen unterschiedlich ausgelastet sind, obwohl für jeden Stellplatz auch ein Ausweis ausgegeben wurde. Um eine bessere und ausgeglichene Auslastung aller Bewohnerparkflächen zu erreichen, soll es zukünftig die Möglichkeit geben, auch auf weitere, in unmittelbarer Wohnnähe ausgewiesene Stellflächen auszuweichen. Daher werden zukünftig auf den neu ausgestellten Bewohnerparkausweisen alle zum Parken berechtigten Straßen aufgeführt.

Alle bereits ausgestellten Bewohnerparkausweise behalten ihre Gültigkeit und erweitern sich automatisch auch auf die Parkbereiche der jeweils zusammengeführten Straßen. Durch Fristablauf werden nach erneuter Antragstellung auf den neuen Parkausweisen dann alle dazugehörigen Straßen aufgeführt.

Als zusätzliche Maßnahme im Zuge der erhöhten Nachfrage hat die Stadt Sangerhausen insgesamt 7 weitere Stellflächen ausweisen können.

Die Stadt beabsichtigt zudem für eine bestmögliche Auslastung zusätzliche Bewohnerparkausweise auszustellen, um weiteren Bewohnern die Möglichkeit des Parkens einzuräumen. Praxisbezogen ist es üblich 20 Prozent mehr Bewohnerparkausweise auszugeben als Stellflächen vorhanden sind.

Damit ist es nicht ausgeschlossen, dass zukünftig nicht für alle Parkberechtigte ein Parkplatz frei sein wird.

Zu den bisher ausgegebenen 214 Bewohnerparkausweisen werden 43 neue Ausweise ausgestellt.

In diesem Zusammenhang ist darauf hinzuweisen, dass das Bewohnerparken lediglich ein Angebot seitens der Stadt darstellt, einigermaßen gesicherten Parkraum vorzufinden und es keineswegs mit einem eigens angemieteten Parkplatz zu vergleichen ist.

Daher werden für das jährliche Ausstellen eines Parkausweises lediglich Verwaltungsgebühren erhoben.

Gesucht wird: Die 10. Sangerhäuser Rosenprinzessin



Für das Amt der 10. Sangerhäuser Rosenprinzessin können sich junge Damen im Alter von 18 bis 30 Jahren bewerben! Landschaft, Menschen und Sehenswürdigkeiten der Region Mansfeld-Südharz sollten die Bewerberinnen gut kennen und dies auch anderen charmant und offen weitergeben können.

Die Sangerhäuser Rosenkönigin Angie I. übergibt zum Berg- und Rosenfest im Europa-Rosarium am 25. Juni 2022 die Regentschaft über ihr rosiges Reich an Rosenprinzessin Julia II. Gleichzeitig tritt die 10. Sangerhäuser Rosenprinzessin ihr Amt an, die dann im Juni 2023 zur Rosenkönigin gekrönt wird. Deutschlandweit vertreten beide Rosenmajestäten als Bot-

schafterinnen die Berg- und Rosenstadt Sangerhausen mit der größten Rosensammlung der Welt, dem Europa-Rosarium, auf Messen, Präsentationen und Events.

Während der zweijährigen Amtszeit, die auch mit vielen Reisen verbunden ist, gibt es ausreichend Gelegenheit, Land und Leute kennenzulernen und es bieten sich vielfältige Kontakt- und Gesprächsmöglichkeiten.

Die ehrenamtlichen Aufgaben der Rosenprinzessin und der Rosenkönigin sind anspruchsvoll und eine gehörige Portion Engagement ist gefragt. Die Majestäten haben zahlreiche Unterstützer. Die Liste der Sponsoren, die sich um das Wohl und die „Ausstattung“ der Majestäten kümmern, ist lang und reicht vom PKW über die prachtvolle Amtskleidung samt Schmuck bis zum Tanzkurs, Friseur, Kosmetik und und und ...

Bewerbungen für das Amt der 10. Sangerhäuser Rosenprinzessin können noch bis 20. April 2022 abgegeben werden. Hierfür genügt ein kurzes Bewerbungsschreiben mit Lebenslauf an:

marketing@sangerhausen-tourist.de

oder

Rosenstadt Sangerhausen GmbH

Stichwort „Rosenprinzessin“

z.H. Heiko Leßmann

Am Rosengarten 2a

06526 Sangerhausen

SKC bringt traditionsgemäß Rathaus Schlüssel zurück



(Foto v. l.: Jens Schuster, Peter Waldecker, einer der dienstältesten Sangerhäuser Karnevalisten, Klaus Schuppe und Günter Dienemann)

Mit nur einer kleinen Veranstaltung und dem symbolischen Rathaus Schlüssel im Gepäck hat Günter Dienemann, Präsi-

dent des Sangerhäuser Karnevalsclubs (SKC), am Aschermittwoch, um 11.11 Uhr im Sangerhäuser Rathaus mit „Mütze ab“ die Faschingssaison 2021/2022 beendet.

Und auch wenn alle Veranstaltungen aus bekannten Gründen bereits zum zweiten Mal abgesagt werden mussten, schauen die Vereinsmitglieder optimistisch in die Zukunft. „Es ging uns so, es ging schlicht und ergreifend allen so. Bis auf eine kleine Veranstaltung in Oberröblingen konnten keine Veranstaltungen stattfinden.

Damit sind natürlich in den letzten zwei Jahren jegliche Einnahmen weggefallen.

Noch eine Saison ohne Veranstaltungen werden wir wahrscheinlich nicht verkraften“, so der SKC-Präsident. Jens Schuster, vertretender Oberbürgermeister der Stadt Sangerhausen, nahm den Schlüssel entgegen. „In der Beziehung haben wir als Stadt mit euch gelitten. Auch für uns gehört der Karneval zu einer festen Tradition. Für die kommende 5. Jahreszeit hoffe ich, dass sich Tanztraining und das Einstudieren eines Programms auch wieder für Auftritte vor Publikum bezahlt machen“.

Ehrenpräsident Klaus Schuppe hat sich bei der Stadt für die Unterstützung des Vereins bedankt. „Es ist nicht selbstverständlich, dass wir das Vereinshaus mietfrei nutzen können. Das hilft dem Verein ungemein und macht Mut für die nächste Saison“.

Die nächste Ausgabe erscheint am:

Dienstag, 3. Mai 2022

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge:

Mittwoch, der 20. April 2022, 10.00 Uhr

Annahmeschluss für Anzeigen:

Montag, der 25. April 2022, 9.00 Uhr

Sie war und ist immer noch ein aktiver Kern des Teams ...



Ein Dankeschön für das ehrenamtliche Engagement von Oberbürgermeister Sven Strauß ging als Überraschung am 23. März an Frau Ingrid Ernst (B. r.). Der Vorschlag dazu kam aus „ihrer“ Sportgruppe Gymnastik des SV „Aufbau Sangerhausen e. V.“ Hintergrund: Frau Ernst wurde am 19.01.1936 geboren, seit dem 01.10.1970 ist sie aktives Mitglied im Sportverein, speziell in der Gymnastikgruppe. Sie übernahm 1980 als Übungsleiterin die Geschicke der Sportgruppe (15 bis 20 Frauen) und leitete sie mit ganz viel Engagement, und vor allem mit großen persönlichen Einsatz. Sie war und ist immer noch der aktive Kern des Teams.

Ingrid Ernst ist jetzt 86 Jahre alt und sie hat erst im Juli 2021 den Staffelstab als Übungsleiterin aus gesundheitlichen Gründen weitergegeben. Das bedeutet allerdings nicht, dass sie aufgehört hätte. Nein, sie macht, natürlich im Rahmen ihrer Möglichkeiten, immer noch mit. Und das so ziemlich jeden Mittwoch, um 18.30 Uhr zum Training in der Turnhalle der Grundschule Goethe. 2020 hatte sie 50-jähriges Jubiläum.

Aus bekannten Gründen konnte das nur in einem kleinen Rahmen gewürdigt werden. Mit der Ehrung des Oberbürgermeisters wurde ihr jahrzehntelanger Einsatz noch einmal hervorgehoben. Übrigens, zum harten Kern der Frauengruppe zählen neben Frau Ernst Rosemarie Schulze, seit Januar 1964, Frau Helga Gatz, seit März 1965, und seit Februar 1969 Frau Gertraud Walther.

Königlicher Nachwuchs im Rathaus



Rosenkönigin Angie I. und ihr Partner Kevin Schöffner waren zu einer kleinen Stippvisite bei Oberbürgermeister Sven Strauß (B. r.) im Sangerhäuser Rathaus. Im Mittelpunkt ihres Besuches standen 51 cm und 3.200 Gramm – William!

Es gab Glückwünsche an die stolzen Eltern und, wie soll es bei einem Fußballerpapa auch anders sein, „rundes Leder“ für den Nachwuchs. Alles Gute euch Drei!

Neue LEADER/CLLD-Projektideen für den ländlichen Raum gefragt

In enger Abstimmung mit dem Landkreis, bewirbt sich die lokale LEADER Aktionsgruppe „Mansfeld-Südharz“ (LAG MSH) auch in der EU-Förderperiode 2021-2027 wieder um die Zulassung als „Leader-Gebiet“. Dazu wurde im Dezember 2021 von den Mitgliedern ein entsprechender Beschluss gefasst.

Der Kreistag des Landkreises Mansfeld-Südharz hat im September 2021 seine Bereitschaft bekundet, diesen Prozess wieder aktiv zu unterstützen.

Gemeinsam mit Mansfeld EUREGIO – Gesellschaft für Regionalentwicklung e.V. und weiteren regionalen Partnern beginnt nunmehr die Erstellung der LES. Um den, entsprechend Wettbewerbsaufruf zur Auswahl von LEADER/CLLD-Gebieten festgelegten Abgabetermin 01.08.2022 (Ausschlussstermin) nicht zu gefährden, ist diese bis Juni 2022 zu erstellen und zu beschließen.

Ein wesentlicher Bestandteil dieser LES ist eine Projektaufstellung mit Vorhaben von Kommunen, Vereinen und privaten Antragstellern die bis 2027 realisiert werden sollen.

Wer diesbezüglich Ideen hat, sollte bis spätestens 20.05.2022 das unter www.lag-ms.de zu findende Projektdatenblatt vollständig ausgefüllt an die LAG MSH richten. Es können nur vollständig ausgefüllte und unterschriebene Unterlagen bearbeitet werden.

Zu beachten ist weiterhin, dass die Projekte in die inhaltlichen Themenschwerpunkte der LAG MSH eingeordnet werden können.

Bei privaten Vorhaben muss ein öffentliches Interesse an einer Förderung bestehen. Alle aktuellen Informationen erhalten Sie auf der bereits genannten Homepage.

Nachfolgend möchten wir für „Neueinsteiger“ einige Begrifflichkeiten im Zusammenhang mit dem Leader-Prozess, den es ja bereits seit den 1990er Jahren gibt, erläutern.

Was ist CLLD/ LEADER/ LAG/ ELER/ EFRE/ ESF?

Die Abkürzungen **LEADER** (frz.: **L**iaison **E**ntre les **A**ctions de **D**éveloppement de l' **E**conomie **R**urale, de.: Verbindungen zwischen Aktionen zur ländlichen Entwicklung) und **CLLD** (engl.: **C**ommunity **L**ed **L**ocal **D**evelopment, de.: von der örtlichen Bevölkerung betriebene Maßnahmen zur lokalen Entwicklung) beschreiben die maßgebliche Beteiligung der Menschen vor Ort an der Weiterentwicklung ihres Lebensraumes.

Die Europäische Union fördert seit 1991 im Rahmen dieses Prozesses entwickelte Aktionen und Projekte. **LAG** (**L**okale-**A**ktions-**G**ruppen) erarbeiten mit den Akteuren vor Ort maßgeschneiderte **L**okale **E**ntwicklungs-**S**trategien (**LES**) für ihre Region und entscheiden über Projektideen.

Leader/CLLD - Regionen sind zusammenhängende ländliche Gebiete in denen lokale Entwicklungsstrategien umgesetzt werden.

Dieser bewährte Entwicklungsansatz umfasst Themen, Akteure und Ressourcen auf lokaler Ebene. Den Schwerpunkt der Entwicklung bilden die LAG aus Vertretern der regionalen landwirtschaftlichen- und gewerblichen Unternehmen, der Gebietskörperschaften, von Verbänden und Vereinen, Interessenvertretungen sowie interessierten- und engagierten Bürgern.

Die **LAG „Mansfeld-Südharz“** ist eine von 23 LEADER/CLLD-Regionen in Sachsen-Anhalt. Sie ist bereits seit dem Jahr 2002 tätig und möchte auch in der Förderperiode bis 2027 viele Projekte unterstützen.

Dabei werden neben dem **ELER** (**E**uropäischer **L**andwirtschaftsfonds für die **E**ntwicklung des ländlichen **R**aumes) auch wieder die Möglichkeiten des **EFRE** (**E**uropäischer

Fonds für die Regionale Entwicklung) und des **ESF** (Europäischer Sozialfonds) aktiv genutzt.

Kontaktdaten

LAG Mansfeld-Südharz
c/o: Mansfeld EUREGIO- Gesellschaft für Regionalentwicklung e.V.
Sangerhäuser Straße 40
06295 Lutherstadt Eisleben
Tel.: 03475 612387
Fax: 03475 636860
E-Mail: info@lag-mansfeld-südharz.de

Neues Hochwasserrückhaltebecken Wippra hat Probestau bestanden

Notwendige Maßnahme bot einzigartige Kulisse



Der Probestau am neuen Hochwasserrückhaltebecken Wippra begann am 22. Februar 2022. Das Becken konnte bis zu einer Höhe von 10 Meter eingestaut werden. Das entspricht etwa 60 % der Vollstauhöhe.

Dazu wurden die Zuflüsse aus dem Einzugsgebiet genutzt. Gebaut wurde das Becken zwischen 2014 und 2020. Aufgrund der Trockenheit war im vergangenen Jahr ein Probestau nicht möglich. Ein Probestau ist bei einer neu gebauten Stauanlage dem Betreiber im Rahmen des Genehmigungsverfahrens auferlegt.

Ziel ist dabei, die Funktions- und Betriebssicherheit der Anlage nachzuweisen und Erkenntnisse über das Verhalten des Dammes unter Belastung zu gewinnen.

Der Probestau konnte erfolgreich durchgeführt werden. Insgesamt wurden 1,7 Millionen Kubikmeter eingestaut. Mittlerweile wurde das Becken vollständig entleert.

Mit 17.500 Quadratmetern der Natur ein Stückchen näher

Mit fachlicher Beratung der Hochschule Anhalt aus Bernburg wird die Stadt Sangerhausen in diesem Jahr insgesamt 5 Wildblumenwiesen anlegen. Die Vorbereitungsarbeiten dazu wurden und werden durch den städtische Bauhof geleistet. Die ersten zwei Wiesen haben je 1.000 Quadratmeter und befinden sich in der Karl-Liebknecht-Str., Ecke Straße der VS (Schollgymnasium) und in Lengefeld auf dem Friedhof. Ab März soll, abhängig von der Wetterlage, das Saatgut in die Erde gebracht werden.

Drei weitere Wildblumenwiesen werden im Herbst vorbereitet. Die Standorte Sangerhäuser Friedhof (10.000 m²), Am Kreuzstein (ca 4.500 m²) und Karl-Liebknecht-Str., Ecke Lindenstr. (ca 1.000 m²) leisten dann ebenfalls ihren Beitrag zum Erhalt und zur Förderung der Natur und biologischen Vielfalt. Abgesehen davon, bringt diese Aktion den Bürgerinnen und Bürger die Natur ein Stück näher und es verschönert das Stadtbild.

Während für die ersten beiden Wildblumenwiesen 4,5 Kilogramm Saatgut gekauft werden musste, kann bereits im Herbst eigenes Saatgut verwendet werden. Dafür plant die Stadt mit der Hochschule Anhalt und dem Biosphärenreservat Karstlandschaft Südharz eine Kooperation. Um Irritationen auszuschließen, weisen entsprechende Informationsschilder auf das Vorhaben hin. Abgerundet wird das Bild, passend zum Thema, mit je einem Insektenhotel an den ersten beiden Standorten.

Leseempfehlungen der Stadtbibliothek zum Welttag des Buches am 23. April 2022

Liebe Leserinnen und Leser,

Am 23. April dreht sich alles um das Lesen, Bücher und Autoren! Schon seit 1995 wird der „Welttag des Buches“ gefeiert – mit Lesungen, Veranstaltungen, Geschenkbüchern und vielen tollen Geschichten. In der Stadtbibliothek findet sich für jeden Geschmack etwas!

Vorlesen und erzählen von Anfang an: das ist so wichtig!

Die Stadtbibliothek Sangerhausen hält deshalb für die Kleinsten aktuell ein ganz besonderes Angebot bereit:



Die Aktion Lesestart 1 – 2 – 3!

Die Stadtbibliothek stellt kostenlose Lesestart-Sets für alle kleinen Bibliotheksbesucher ab 3 Jahren zur Verfügung (so lange der Vorrat reicht).

Zum Set gehören das Bilderbuch „Billie und Joko brauchen deine Hilfe“, Informationen für die Eltern mit Alltagstipps zum Vorlesen und Erzählen sowie eine kleine Stofftasche.

Das Programm der Stiftung Lesen wird durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert. Weitere Informationen sind auf der Webseite: www.lesestart.de zu finden.

Leseempfehlungen - Kinderbuch

**„Vom Esel, der keine Geschichte hatte“
von Stefanie Taschinski Bilderbuch**

Alle Tiere auf dem Bauernhof haben eine Geschichte zu erzählen: die schöne Gans, der schlaue Hund, das mutige

Schaf ... nur Esel steht abseits. Esel ist schüchtern und außer einem I-A fällt ihm nichts ein. So verlässt er eines Morgens den Hof und macht sich auf in die weite Welt. Mit großen Sprüngen galoppiert Esel ins Abenteuer und entdeckt Stärken in sich, mit denen er niemals gerechnet hat! Ob Esel nun auch seine Geschichte findet?

**„Die Schule der magischen Tiere ermittelt:
Der grüne Glibberbrief“ von Margit Auer**

In der Schule der magischen Tiere ist immer was los! Jetzt wird Eisbär Murphy zum Detektiv. Er löst jeden Fall – zusammen mit den magischen Tieren. Der magische Fuchs Rabbat macht sich Sorgen: Ida hat einen grünen Glibber-Brief bekommen! Wer steckt dahinter? Zum Glück ist Eisbär Murphy da. Schon bald findet er eine Spur ... Zum Lesen lernen ab 6 Jahre

**„Familie Flickenteppich – Bd. 1: Wir ziehen ein“
von Stefanie Taschinski (ab 8 Jahre)**

Emma, Ben, Jojo und Papa sind die Neuen in der Nummer 11. Papa muss ab jetzt alles allein hinkriegen – und das ist gar nicht so leicht. Da wäre es doch am allerschönsten, wenn alle Nachbarn zusammen eine große Flickenteppich-Familie wären. Gesagt, getan! Nur einer will bei Familie Flickenteppich nicht mitspielen: der geheimnisvolle Graf aus dem Erdgeschoss.

Aber gemeinsam kommen Emma und ihre neuen Freunde dem unsichtbaren Nachbarn bestimmt auf die Spur.

**„Julius Zebra – Ärger mit den Ägyptern“
von Gary Northfield (ab 9 Jahre)**

Julius kann sein Glück kaum fassen. Versehentlich in Ägypten gestrandet, wird er für einen Gott gehalten. Gemeinsam mit seinen Freunden führt er ein Leben in Saus und Braus in Alexandria. Wie es sich für eine echte Gottheit eben gehört! Doch dann beendet ein Besuch bei den Pyramiden seine Glückssträhne. Als Felix ausgerechnet von Cleopatras Grab einen Stein klaut, kennen die Ägypter keinen Spaß mehr!

**„Millenia Magica – Der Schleier von Arken“
von Falk Holzapfel (ab 12 Jahre)**

Arken – die langweiligste Stadt der Welt: kein Internet, kein Handynetz, kein Einkaufszentrum. Und doch ist dies der Ort, an den sich Adrian flüchtet, als der Krach zu Hause und in der Schule zu groß wird. Er will sich dort nur ein paar Tage bei seiner Großtante zurückziehen, bis sich alles wieder beruhigt hat. Wie kann er denn ahnen, dass mit dem Beginn des neuen Millenniums die Magie zurückkehrt ist und dass ausgerechnet Arken der Ort ist, an dem sich Hexen, Ghule und magische Wesen vor dem Rest der Welt verstecken?

Leseempfehlungen - Belletristik

„Die vier Winde“ von Kristin Hannah

Texas, 1934: Seit der Weltwirtschaftskrise sind Hunderttausende arbeitslos, und in den Ebenen der Prärie herrscht Dürre – zu viel wurde gerodet, nach Missernten droht das Land von Sandstürmen davongetragen zu werden. In dieser unsicheren, gefährlichen Zeit muss Elsa Martinelli eine schwere Entscheidung treffen: Soll sie um das Land kämpfen, das sie liebt und das die Heimat ihrer Familie ist? Oder soll sie mit ihren Kindern wie so viele andere nach Westen ziehen? Irgendwann bleibt Elsa keine Wahl mehr, doch die Flucht nach Kalifornien birgt neue Gefahren in sich. Aber auch die Hoffnung auf ein neues Leben – und eine neue Liebe.

„Der Traumpalast“ von Peter Prange

Berlin, Anfang der 1920er-Jahre: Es ist die Vision von glanzvollen Stars, spektakulären Großfilmen und glitzernden Ki-

nopalästen, die Tino, Bankier und Lebermann, an der gerade gegründeten Ufa begeistert. Er riskiert alles, um sie zum Erfolg zu führen und damit Hollywood Paroli zu bieten. Als er der angehenden Journalistin Rahel begegnet, ahnen beide nicht, welche Wende ihr Leben dadurch nimmt. Denn bald stellt sich ihnen die alles entscheidende Frage: Wie weit darf Freiheit gehen? In der Politik, in der Kunst – und in der Liebe.

„Die letzte Bibliothek der Welt“ von Freya Sampson

Die schüchterne June Jones lebt in dem britischen Dorf Chalcot und ist mit Leib und Seele Bibliothekarin. Ihre besten Freunde sind die Menschen, denen sie Tag für Tag bei ihrer Arbeit begegnet – die Leser der Bibliothek. Junes wohlgeordnetes Leben gerät aus den Fugen, als die Gemeinde mit der Schließung der Bücherei droht. Während sie alles tut, um ihre Welt aus Büchern zu retten, lernt sie viel über sich selbst – und darüber, wie wichtig Freundschaft, Gemeinschaft und nicht zuletzt die Liebe sind ...

„Ritchie Girl“ von Andreas Pflüger

1945 – Während in Nürnberg über die Hauptkriegsverbrecher gerichtet wird, arbeitet man in einem Camp der U.S. Army bei Frankfurt längst wieder mit Nazi-Tätern zusammen. Pragmatiker haben das Sagen, an deren Zynismus die junge Paula Bloom verzweifelt.

Hier trifft sie auf Johann Kupfer, einen österreichischen Juden, der den Amerikanern seine Dienste anbietet. Er behauptet, der größte Spion des Zweiten Weltkriegs gewesen zu sein. Paula soll herausfinden, ob das die Wahrheit ist.

„Der Astronaut“ von Andy Weir

Als Ryland Grace erwacht, muss er feststellen, dass er ganz allein ist. Er ist anscheinend der einzige Überlebende einer Raumfahrtmission, Millionen Kilometer von zu Hause entfernt, auf einem Flug ins Tau-Ceti-Sternsystem. Aber was erwartet ihn dort? Und warum sind alle anderen Besatzungsmitglieder tot? Nach und nach dämmert es Grace, dass von seinem Überleben nicht nur die Mission, sondern die Zukunft der gesamten Erdbevölkerung abhängt. Nach dem „Marsianer“ liefert Andy Weir erneut beste Science-Fiction-Unterhaltung.

Zurück in die Heimat



Schon die Erstausgabe war ein voller Erfolg! Jetzt lädt der Landkreis am 16. April, in der Zeit von 10.00 bis 13.00 Uhr in die Mammuthalle (Sangerhausen, Dr.-Wilhelm-Külz-Str. 35) zum 2. Treffen für Rückkehrer ein. Hier erfahren Sie direkt vor Ort, welche Möglichkeiten Sie u. a. in Sachen Wohnen, Arbeiten oder Kinderbetreuung in unserer und Ihrer Heimatregion haben. Seien Sie herzlich eingeladen und verbinden Sie Ihren Osterbesuch bei Ihrer Familie mit dem angebotenen Informationstag.

Schau der Verbandsanlagen 2022

Die Schau der Verbandsanlagen des Unterhaltungsverbandes „Wipper-Weida“ für den **Schaubezirk IV** findet am **12.05.2022 um 09.00 Uhr** statt. Treffpunkt ist am Bahnhof in Wippa.

Der Schaubezirk IV umfasst das Einzugsgebiet der oberen Wipper in den Gemarkungen Harzgerode, Sangerhausen, Südharz und Mansfeld.



Veranstaltungskalender für den Landkreis Mansfeld-Südharz

Nach der coronabedingten Zwangspause für Veranstaltungen soll es in diesem Jahr wieder losgehen und die Veranstaltungskalender der Städte und Gemeinden im Landkreis Mansfeld-Südharz füllen sich wieder.

Um Einheimischen und Gästen einen möglichst guten Überblick über die einzelnen Angebote der Region zu geben, bietet die Standortmarketing Mansfeld-Südharz GmbH auf der Tourismus-Website des Landkreises einen Veranstaltungskalender zum Selbstbefüllen an. Städte und Gemeinden, aber auch Vereine, Einrichtungen und Privatpersonen können ihre Veranstaltungen dort eintragen und so von einer größeren Reichweite profitieren.

Viele Veranstaltungen, die nicht im eigenen Wohnort stattfinden werden oftmals gar nicht wahrgenommen oder überhaupt entdeckt. Das Eintragen einer Veranstaltung in die vorbereitete Maske dauert nur wenige Minuten. Beim Punkt Veranstaltungsort sind bereits zahlreiche Orte hinterlegt, die ausgewählt werden können. Sollte der Ort in der Auswahlliste noch fehlen, so ist das aber auch kein Problem. Wenn Ihr Ort noch nicht dabei ist, dann genügt es, wenn Sie die Veranstaltungsadresse einfach mit ins Textfeld schreiben. Alle Einträge werden vor der Veröffentlichung auf Vollständigkeit geprüft.

Ein weiterer Vorteil des Veranstaltungskalenders besteht, neben der höheren Reichweite, in der Möglichkeit, dass größere Veranstaltungen vom Harzer Tourismusverband übernommen werden. Einträge in den Veranstaltungskalender des Landkreises Mansfeld-Südharz sind möglich unter:

www.mansfeldsuedharz-tourismus.de/veranstaltungen/booking/

Termine und Informationen

Sangerhäuser

Frühlingserwachen

08. – 10. APRIL

SONNTAG 13⁰⁰ – 18⁰⁰ GEÖFFNET!

Die Sangerhäuser Innenstadt lädt zum traditionellen Flanieren und Frühlingsshopping ein!

KULTURELLE PROGRAMM-HIGHLIGHTS

Fr. 08.04.2022

- 15.30 – 18.00 Uhr: **Two Rock**

Sa. 09.04.2022

- Streichkonzert & Musik im Bistro bei Naturkost
- 10.00 – 12.00 Uhr: **Ziegelröder Spielmannszug**
Jacobikirche zur Marienkirche & zurück
- 12.00 – 15.00 Uhr: **Four Rock**
- 14.30 & 16.00 Uhr: **Modenschau bei e.b. Design**
- 14.30 – 16.30 Uhr: **Straßenmusik bei der Genuss Company Koldziej**
- 15.00 – 16.30 Uhr: **Barbarossa Pipes & Drums**
Jacobikirche zur Marienkirche & zurück
- 15.00 – 18.00 Uhr: **HFC Barkas, Torwandschießen bei Intersport Liebig**
- 16.00 – 18.00 Uhr: **Beertiplers**

So. 10.04.2022

- musikalische Unterhaltung mit **Maria Stoye** bei e.b. Design
- 12.00 – 15.00 Uhr: **Original Salzbacher Musikanten**
- 12.00 – 15.00 Uhr: **Madhouse e.V. Kinderschminken & Basteln**
- 14.00 Uhr: **Modenschau bei No.1 Mode Express**
- 14.30 – 16.30 Uhr: **Straßenmusik bei der Genuss Company Koldziej**
- 15.00 – 18.00 Uhr: **Big Ben Dix Band**
Jacobikirche zur Marienkirche & zurück

Fr-So
Unschlagbare
Sonderaktionen
der
Geschäfte

**Vereins
Aktionen**

**Ostereier-
Gewinnspiel**

**buntes
Händler-
treiben**
mit
kulinarischen
Überra-
schungen

**Schau-
steller**
an der
Marienkirche

**Auto
Show**

**Live
Musik**

**Kinder
Spiel-
spaß**

Eine Initiative des
GV
Gewerbe-Vereins
Sangerhausen e.V.
www.gv-sgh.de

Mit Unterstützung der Stadt Sangerhausen

Ideenwettbewerb für Schülerinnen und Schüler ausgelobt

Gesucht: Wasserstoffvisionen für eine grüne Zukunft

Nach dem Grundsatz „Mehr Wasserstoff für weniger Kohlenstoffdioxid“ können mitteldeutsche Schülerinnen und Schüler im Rahmen eines Ideenwettbewerbs untersuchen, wie sich grüner Wasserstoff aus erneuerbaren Energien an ihrem Wohn-, Schul- oder Ausbildungsort erzeugen und einsetzen lässt. Das Forschungsbündnis „h2 well“ ruft dafür die Klassenstufen 9 bis 13 aller allgemeinbildenden Schulen sowie Berufsschulen aus den mitteldeutschen Bundesländern sowie Franken zum Mitmachen auf. Die besten Ideen werden mit Geldpreisen von bis zu 1.000 Euro prämiert.

Anmeldungen sind bis zum 30. Juni 2022 und Einsendungen von Beiträgen bis zum 15. Juli 2022 möglich. Sponsoren des Wettbewerbs sind die Industrie- und Handelskammer Südthüringen, die Kyros Hydrogen Solutions GmbH und die Wasserwerke Sonneberg. Mehr Informationen und das Formular zur Anmeldung sind auf der Internetseite <https://h2well.de/ideenwettbewerb.html> des Ideenwettbewerbs zu finden.

Frühjahrssemesterprogramm der KVHS Mansfeld-Südharz e. V.

Sangerhausen, Karl-Liebknecht-Straße 31

Tel.: 03464 572407

06526 Sangerhausen



Unser komplettes Angebot finden Sie unter www.vhs-msh.de

Änderungen vorbehalten!

Kursnummer	Kurstitel	Wann	Wo
Gesellschaft:			
10104	Vertragswesen	ab 20.04.2022 - 16:00 Uhr	online
10111	Wirksamer Schutz vor Eigentumskriminalität	am 12.04.2022 - 10:00 Uhr	Edersleben
17002	Solarstrom vom eigenen Dach	am 14.04.2022 - 16:30 Uhr	online
17004	Hausbau - Was man vorher wissen sollte!	ab 06.04.2022 - 16:00 Uhr	online
Kunst/Kultur/Kreatives:			
20611	Osterfloristik	am 09.04.2022 - 13:30 Uhr	Wippra
Gesundheit:			
30620	ZENbo Balance	ab 02.05.2022 - 17:15 Uhr	Sangerhausen
30920	Zur Ruhe kommen – Meditation	ab 02.05.2022 - 19:00 Uhr	Sangerhausen
30810	Bildsprache – die Sprache des Unterbewusstseins	am 14.04.2022 - 18:00 Uhr	Sangerhausen
32810	Stress- und Kommunikationstraining	ab 25.04.2022 - 18:00 Uhr	Sangerhausen
33312	5 zu 2 Diät - eine gute und einfache Möglichkeit des Gewichtsmanagement	am 07.04.2022 - 18:00 Uhr	Sangerhausen
Sprachen:			
42010	Französisch für Einsteiger A1	ab 06.04.2022 - 18:45 Uhr	Sangerhausen
Computer:			
50301	Einführung in das Betriebssystem des Apple Mac	ab 22.04.2022 - 13:00 Uhr	Sangerhausen
53502	Einstieg – interaktive Tafeln	ab 25.04.2022 - 15:00 Uhr	online
53512	Einstieg in Verwaltung von moodle	ab 19.04.2022 - 15:00 Uhr	online
53522	Einstieg moodle für Dozenten ab 25.04.2022 - 18:00 Uhr	online	

Für die Online-Kurse benötigen Sie einen eigenen Laptop mit einem Internetzugang und die Lernplattform Moodle.

Ein Tabu-Thema?

Neugründung einer Selbsthilfegruppe im Landkreis Mansfeld-Südharz

Inkontinenz ist ein weit verbreitetes Problem, aber auch ein Tabuthema. Besonders Frauen sind von der Harninkontinenz, oft bedingt nach Geburten oder nach Operationen der Gebärmutter, betroffen. Betroffene Frauen vermeiden das Thema aus Scham.

Wir möchten betroffenen Frauen einen Austausch auf Augenhöhe ermöglichen, um mit ihren Sorgen und Probleme nicht mehr allein zu bleiben.

In Selbsthilfegruppen haben Betroffene die Möglichkeit über sich zu reden, sich untereinander auszutauschen, Kontakte zu knüpfen und auch Tipps zu erhalten.

Sind Sie betroffen und möchten die Kraft der Gemeinschaft nutzen? Dann wenden Sie sich an die Selbsthilfekontaktstel-

le Mansfeld-Südharz, Iris Marszalek, unter Telefon: 03464 5446603 oder per Mail: imarszalek@paritaet-lsa.de. Jede Anfrage wird vertraulich behandelt.

ONKO-Experten-Sprechstunde „Hautpflege nach Krebstherapien und Schminktipp“

Mit dem Thema „Hautpflege nach Krebstherapien und Schminktipp“ findet am Mittwoch, den 20. April 2022, in der Zeit von 16:00 Uhr bis 17:00 Uhr eine virtuelle ONKO-Experten-Sprechstunde der Sachsen-Anhaltischen Krebsgesellschaft e. V. (SAKG) statt.

Die Expertensprechstunde wird online, via Zoom-Meeting, stattfinden. Anmeldungen sind ab sofort unter den Telefonnummern 0345 4788110 bzw. über info@sakg.de möglich.

Die ONKO-Experten-Sprechstunde ist kostenfrei.

Hintergrund: Bei Krebstherapien werden mitunter stark wirkende, „aggressive“ Medikamente eingesetzt. Dabei spielt es keine Rolle, ob Chemo- Strahlen- oder Hormontherapien angewandt werden oder eine Operation durchgeführt wird. Die Haut als größtes Organ des Menschen wird dabei oft in Mitleidenschaft gezogen.

Das Immunsystem wird geschwächt und es besteht eine erhöhte Infektionsgefahr der Haut sowie eine größere Empfindlichkeit gegenüber der Sonneneinstrahlung.

Dermatologe Dr. med. Eckard Fiedler, niedergelassener Hautarzt aus Halle (Saale) und Kosmetikerin Anja Taute stehen als Experten rund um das Thema Haut für einen Austausch zur Verfügung.

verbraucherzentrale Sachsen-Anhalt

Hotline Pflegerechtsberatung

Die Verbraucherzentrale Sachsen-Anhalt e. V. informiert und berät Pflegebedürftige und ihre Angehörigen am Telefon, per E-Mail oder schriftlich kostenfrei, kompetent und unabhängig über ihre Rechte je nach Pflegesituation und individueller Lebenslage.

Kostenfreie Hotline: 0800 1003711

Beratungszeiten:

Mo./Do./Fr. von 9 bis 12 Uhr
Di. von 14 Uhr bis 18 Uhr

E-Mail: pfliegerechtsberatung@vzsa.de,

Postanschrift: Steinbockgasse 1, 06108 Halle (S.)

Interessierte Verbraucher haben zudem die Möglichkeit, unter den oben genannten Kontaktdaten ein kleines Infopaket anzufordern. Dieses ist ebenfalls kostenfrei und enthält einige Broschüren der Verbraucherzentrale Sachsen-Anhalt mit Informationen aus dem Themenbereich Pflegerecht.

Was ist wann geöffnet?

Öffnungszeiten April 2022

Rosenstadt Sangerhausen GmbH

Gesellschaft für Kultur, Tourismus und Marketing
Am Rosengarten 2a
06526 Sangerhausen
Tel. 03464 58980
www.sangerhausen-tourist.de
rosenstadt@sangerhausen-tourist.de

Europa-Rosarium (kostenfrei zugänglich)

Haupt- und Stadteingang: täglich 10:00 - 16:00 Uhr

RosenCafé

Täglich 11:00 – 16:00 Uhr (ab 2. April)
Tel. 03464 5898292
kontakt@rosengastro.de

Tourist-Information am Europa-Rosarium

Montag – Freitag 10:00 - 15:00 Uhr
Tel. 03464 19433
info@sangerhausen-tourist.de

ErlebnisZentrum Bergbau

Röhrigschacht Wettelrode
Lehde 17
06526 Sangerhausen
Bis auf Weiteres geschlossen!
Tel. 03464 587816 (Mo. - Fr. von 10:00 - 15:00 Uhr)
www.roehrigschacht.de
info@roehrig-schacht.de

Bergmannsklause am EZB Röhrigschacht

Samstag und Sonntag 11:00 – 16:00 Uhr
Tel. 03464 5447266
kontakt@rosengastro.de
Änderungen vorbehalten!

Spengler-Museum

Bahnhofstraße 33

Öffnungszeiten:

Dienstag-Sonntag 13.00 - 17.00 Uhr

Spengler-Haus

Hospitalstraße 56
Öffnungszeiten:
Sonntag 13.00 - 17.00 Uhr

Für Gruppen besteht nach Voranmeldung auch zu anderen Zeiten die Möglichkeit, das Spengler-Museum und das Spengler-Haus zu besuchen. Tel.: 03464 573048.

Stadtbibliothek

Kaltenborner Weg 10
Tel.: 03464 573048

Öffnungszeiten:

Montag und Freitag 10.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag 13.00 bis 18.00 Uhr

Beachten Sie bitte die geltenden Regeln bzw. die allgemeinen Hygienebestimmungen.

Hilfe für die Menschen in der Ukraine

Die LINUS WITTICH Medien KG unterstützt den Spendenaufruf von „Bündnis Entwicklung Hilft“ und „Aktion Deutschland Hilft“.

Spendenkonto:

DE53 200 400 600 200 400 600

Stichwort: **Nothilfe Ukraine**

www.spenden-nothilfe.de



Helfen Sie mit. **Jede Spende zählt** ♥

Aus den Ortschaften

Ortschaft Gonna

Jagdgenossenschaft Gonnatal

Der Vorstand

Die Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Gonnatal findet am 29.04.2022 um 19:00 Uhr in Gonna Bauernstube statt.

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Protokollkontrolle
3. Bericht des Vorsitzenden
4. Bericht des Schatzmeisters
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Beschluss zur Auszahlung der Jagdpacht/Reinertrag
7. Beschluss Verlängerung des bestehenden Jagdpachtvertrages der Jagdpächtergemeinschaft Gonnatal
8. Ausführungen zum Wildschaden/Abschussplanung
9. Entlastung des Vorstandes und der Kassenprüfer
10. Vorstellung der Kandidaten und Neuwahl des Vorstandes
11. Vorstellung der Kandidaten und Neuwahl der Kassenprüfer
12. Schlusswort des neuen Vorsitzenden

Alle Jagdgenossen sind dazu herzlich eingeladen.

Erreichbarkeit Ortsbürgermeister

Die Erreichbarkeit des Ortsbürgermeisters von Gonna hat sich geändert. Die bisherige Handynummer ist nicht mehr gültig.

Sie erreichen ab sofort Herrn Jürgen Telle unter der Tel. Nr.: 03464 2778664 und unter der Mailadresse bm.gonna@gmail.com.

Ortschaft Riestedt

Hallo! Sagen wieder die Kinder aus der KiTa „Spatzennest“ aus Riestedt



Es ist Frühling, die Natur erwacht. Überall fängt es an zu blühen und zu wachsen und wir können die kleinen Frühblüher entdecken.

Aber was passiert jetzt auf unserem kleinen Bauernhof, gibt es dort auch etwas Neues zu entdecken?

Neugierig zog es uns wieder zu einer aufregenden Entdeckungstour auf den kleinen Bauernhof, bei Vogler's. Strahlend empfing uns Herr Vogler "Kinder, was ich euch heute alles zeigen kann!"

Kleine Kaninchen hat er für uns in einen Korb gesetzt, die wir streicheln und knuddeln durften. Im nächsten Stall gab es fröhliches Gemecker. Es war aber nicht unsere Erzieherin, sondern süße kleine weiße Ziegen. Viele von uns haben solche kleine Ziegenlämmer noch gar nicht gesehen.

Im nächsten Stall gab es eine weitere Überraschung für uns. Dort haben Susi und Strolch auf uns gewartet. Das sind keine Hunde. Es sind zwei kleine Ponny's. In die haben wir uns mit unserer Erzieherin gleich verliebt. Wir werden sie fleißig füttern und beim Wachsen beobachten. Wenn sie dann stark und kräftig genug sind, freuen wir uns, wenn wir mal auf ihnen reiten dürfen.

So ging wieder ein Tag voller Überraschungen auf dem Bauernhof zu ende.

Wir sagen Danke und bis zum nächsten Mal, wenn wir wieder berichten über unsere Hofgeschichten.

Ortschaft Wettelrode

Zisterne hat Test bestanden



Mit 120 Kubikmeter Löschwasser ist die Freiwillige Feuerwehr Wettelrode jetzt für Einsätze bestens ausgerüstet. Diese Menge Wasser fasst eine Zisterne, die Anfang März



Amtliches Mitteilungsblatt für die Stadt Sangerhausen

Das Mitteilungsblatt erscheint in einem 4-Wochen-Rhythmus mit einer Auflage von 16.900 Stück.

- Herausgeber:
Stadt Sangerhausen, 06526 Sangerhausen, Markt 7 A
- Verlag und Druck:
LINUS WITTICH Medien KG,
04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:
der Oberbürgermeister
- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:
LINUS WITTICH Medien KG,
04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan
www.wittich.de/agb/herzberg

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

in Betrieb genommen wurde. Aufgestellt wurde der aus hochfesten Polyestergewebe bestehende Wasserbehälter am Ortseingang von Sangerhausen kommend. Bei einer Einweisung der MIDEWA, die übrigens auch die Wartung übernimmt, und einer ersten Übung durch die Feuerwehr, konnten Bedenken über Funktionsfähigkeit und Zuverlässigkeit aus dem Weg geräumt werden. In anderen Ländern hat sich der Einsatz flexibler Wassertanks längst bewährt. Selbst der Einsatz des 41,4 Tausend Euro teuren Wasserbehälters bei Frost ist völlig unproblematisch. Ortswehrleiter Marko Manhardt bedankte sich bei der Stadt, bei der MIDEWA und den vier Wehren aus Lengefeld, Wettelrode, Morungen und Großleinungen für die gute Zusammenarbeit.

Wasserverband „Südharz“

Der Wasserverband „Südharz“ fasste in seiner 98. Verbandsversammlung am 11.03.2022 nachstehende Beschlüsse

öffentlicher Teil:

- Beschluss über eine Kreditumschuldung (Abwasser) – Beschluss-Nr.: 1-98/2022
- Beschluss zum Vertrag Straßenentwässerung Mansfeld, OT Braunschwenne, letzter BA – Beschluss-Nr.: 2-98/2022

nichtöffentlicher Teil:

- Beschluss über unbefristete Niederschlagungen – Beschluss-Nr.: 3-98/2022
- Beschluss über die Vergabe der Ausführung von Bauleistungen „Ortsnetz Beyernaumburg, 3. BA“ im Auftrag des Wasserverbandes „Südharz“ – Beschluss-Nr.: 4-98/2022
- Beschluss über einen Vergleich – Beschluss-Nr.: 5-98/2022

Sangerhausen, 14.03.2022



Dr. Jutta Parnieske-Pasterkamp
Verbandsgeschäftsführerin

Termine für Senioren



Veranstaltungen des Kreisverbandes Mansfeld-Südharz im April 2022

**Begegnungszentrum im Mehrgenerationenhaus Ober-
röblinger Str. 1a, Sangerhausen**

Datum	Uhrzeit	Inhalt
Di., 05.04.2022	13.30 Uhr	Basteln fürs Osterfest
Mi., 06.04.2022	09.30 Uhr 13.30 Uhr	Sitzgymnastik mit Kerstin Romme- und Skatspieler spielen in gemütlicher Runde
Do., 07.04.2022	14.00 Uhr	Das Mode-Mobil zeigt neue Frühjahrs- und Sommermode

Fr., 08.04.2022	08.30 Uhr	Tanzgruppe
Mo., 11.04.2022	15.30 Uhr 19:00 Uhr	Blutspende
Di., 12.04.2022	14.00 Uhr	Osternachmittag mit Musik, Spiel und Spaß (Karten im Vorverkauf) Bitte beachten Sie die gel- tenden Hygienemaßnahmen
Mi., 13.04.2022	13.30 Uhr	Sitzgymnastik mit Kerstin Heute werden wieder die Karten gemischt
Ab 14.04.2022	bis 25.04.2022	Haben wir Urlaub - Wir wün- schen allen schöne Osterfei- ertage
Di., 26.04.2022	13.30 Uhr	Wir basteln zum Muttertag kleine Präsente
Mi., 27.04.2022	09.30 Uhr 13.30 Uhr	Sitzgymnastik mit Kerstin Rommé und Skatspieler mi- schen die Karten
Do., 28.04.2022	14.00 Uhr	Treff der Gruppe Fit ab 60 und Freunde der AWO Heute wollen wir unser Ge- dächtnis trainieren
Fr., 29.04.2022	08.30 Uhr	Tanztraining

Begegnungsstätte Lindenstraße, Sangerhausen

Datum	Uhrzeit	Inhalt
06.04.2022	14.00 Uhr	Kaffeeklatsch
13.04.2022	14.00 Uhr	Kaffeenachmittag vorm Osterfest
27.04.2022	14.00 Uhr	Bingo Spiel mit Monika

**Osternachmittag am 12.04.2022 im Begegnungszent-
rum. Vom 19.04. bis zum 25.04.2022 haben wir Urlaub.
Wir wünschen Ihnen schöne Osterfeiertage.**

— Anzeige(n) —